



## Kultusstaatssekretär Bernd Sibler Teilnehmer bei Gedächtnislauf am Freitag

### Hitze machte den 30 Läuferinnen und Läufern schwer zu schaffen

Wie angekündigt fand am vergangenen Freitag der Karl Weinberger/Karl Sagerer-Gedächtnislauf zum 18. Mal statt. Trotz Temperaturen von über 30 Grad trafen sich um 18.00 Uhr die von den Organisatoren erwarteten 30 Teilnehmer im Plattlinger Karl Weinberger-Stadion. Unter ihnen auch Kultusstaatssekretär Bernd Sibler, der nach eigenen Angaben erst mal versuchen wollte, soweit wie möglich mitzulaufen.



Der Vorsitzende der TSV-AH-Männersportabteilung Plattling Walter Hahn begrüßte zunächst die Angehörigen des Deggendorfer Laufvereins mit ihren Verantwortlichen Josef Wurm und Walter Körner und dann die eigenen Mitglieder, vor allem persönlich den prominenten Mitläufer Bernd Sibler. Hahn freute sich, dass der traditionelle

Lauf zwischen den Städten Plattling und Deggendorf weiterhin Bestand hat. Besonders positiv sah er die Anwesenheit von Plattlings Bürgermeister Erich Schmid, der nach kurzen Begrüßungsworten auch die Läuferinnen und Läufer auf die Strecke schickte.

Nach einer Runde im Stadion ging es hinaus zum Isardamm und dann weiter in Richtung Deggendorf. Wichtig war am Freitag die Getränkestation, nach gut der Hälfte der Strecke, denn der Schweiß floss in Strömen. Josef Wurm und Gerhard Grimm reduzierten aber richtigerweise das Tempo, dass auch alle Teilnehmer zusammenbleiben konnten. Wenn man heuer mit 1 ½ Stunden Laufzeit auch etwas länger brauchte als sonst, war es positiv, dass alle gesund, obwohl zum Teil ziemlich kaputt, beim Deggendorfer Ruderhaus angekommen sind. Besonders freute sich Staatssekretär Sibler, dass er die komplette Strecke geschafft hat. Es war bisher das längste, was er in einem Stück gelaufen ist und er erkundigte sich gleich,

wann im nächsten Jahr der Lauf stattfindet. Wenn es von Deggendorf nach Plattling geht, will er auf alle Fälle wieder dabei sein.

Nach dem Duschen beim Deggendorfer Ruderverein, der wie immer dankenswerter Weise seine



Duschräume zur Verfügung gestellt hat, trafen sich Läufer und Organisatoren zur Stärkung im Festzelt des Deggendorfer Volksfestes.

*Text und Fotos: Walter Körner*